

Blue-Night-Party im „Neko“

Man mag es kaum glauben, aber es gab diese Zeit im Jahre 2020, als man COVID-19 noch für ein Computerspiel hielt und es möglich war, abends in die Clubs zu gehen.

In diese Zeit fiel am 30.1.2020 die 13. Blue-Night Party, die von der IPA Freiburg präsentiert wurde.

Unsere bisherigen bewährten Partner aus der Freiburger Clubszene, Fabio Mancinone und Pino Raja boten uns nach sechs aufeinander folgenden Partys im KARMA, nun das kürzlich eröffnete NEKO im Bahnhofshochhaus, als Location an.

Wir von der IPA warben mit Plakaten bei Polizei- und Zolldienststellen zwischen Ortenau und Lörrach, Rettungswachen, dem Uniklinikum, JVAen und der Berufsfeuerwehr. Mundpropaganda und die sozialen Medien taten ihr Übriges. Im Ergebnis hatten wir ein volles Haus mit ca. 500 feiernden Angehörigen des "Blaulichtmilieus".



Unsere vor 6 Jahren gestartete Partyreihe ist inzwischen eine Institution in der Szene geworden. Schon von Beginn an kamen auch Kollegen aus der Schweiz und seit kurzem freuen wir uns auch über Kollegen aus Frankreich.

Normalerweise wird ein Teil der Einnahmen durch den Clubbetreiber an einen von uns ausgesuchten Zweck gespendet. Hierbei versuchten wir in der Vergangenheit

immer, dass diese Spenden an blaulichtnahe Stiftungen oder Sozialfonds, wie Polizeistiftungen, Hilfsorganisationen oder an in Not geratene Kollegen überwiesen wird. Leider kam dieses Jahr die Corona Krise dazwischen. Diese zwang unsere Partner zu ungeplanten Schließungen, die bislang auch noch andauern. Angesichts der finanziellen Belastung der sie entgegensehen, wurde auf eine Spende verzichtet. Wir hoffen, dass die Krise einigermaßen schadlos an allen vorbeigeht. Die für Juli geplante Party wurde abgesagt.



Drückt uns aber die Daumen, dass wir im Januar 2021 wieder mit allen Kollegen und Freunden der Blaulichtszene feiern können.

Erik Werner